



Elektra
Genossenschaft
Oberlunkhofen

Einladung zur

112. Generalversammlung

der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen

Donnerstag, 25. April 2024, 19:00 Uhr
in der Oldtimer Bar
Gehrenweg 1, Oberlunkhofen

Sie, geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter,
sind herzlich zu unserer ordentlichen Generalversammlung mit
anschliessendem Apéro riche eingeladen.

Traktandenliste der Generalversammlung vom 25. April 2024

1. Protokoll der 111. ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2023	3
2. Wahl des Stimmenzählers	11
3. Jahresbericht 2023	11
4. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023	14
5. Budget 2024	15
6. Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024	30
7. Wahl der Revisoren	31
8. Ersatzwahl des Vorstandes	31
9. Ausblick auf zukünftige Tarifstruktur	31
10. Verschiedenes	32

1. Protokoll der 111. ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2023

Die 111. ordentliche Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen (EGO) findet am Donnerstag, 25. Mai 2023 in der Aula der Schule, Oberlunkhofen statt und beginnt um 19.00 Uhr. Im Anschluss an die Generalversammlung findet ein Apéro riche in den gleichen Räumlichkeiten statt.

Um 19:00 Uhr eröffnet der Präsident Hans Hagenbuch die Generalversammlung. Er begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung den Genossenschaftlern rechtzeitig zugestellt wurde. Er weist darauf hin, dass die Generalversammlung mittels 2 Smartphones aufgezeichnet wird.

Laut Präsenzliste sind 37 Stimmberechtigte anwesend. Das absolute Mehr beträgt 19. Zusätzlich sind 5 Gäste ohne Stimmrecht anwesend.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder: Minder Tobias, Kirchgemeinde Lunkhofen, Schibler Pascal, Peter Erwin, Baumeler Franz, Kaufmann Stefan, Grod Anna, Manser Harry, Wigger Irène, Hagenbuch Beat.

Die Traktandenliste wird gemäss Einladung genehmigt.

Traktandum 1 / Protokoll der 110. Generalversammlung vom 10. März 2022

Das Protokoll der Generalversammlung der EGO vom 10. März 2022 ist auf Seiten 3 bis 10 der Einladung abgedruckt.

Guido Gumann ergreift das Wort und befindet das Protokoll für in Ordnung. Er stellt zudem fest, dass der Vorstand seine Anregung in Abweichung zum Bericht der Kreditabrechnung Smartmeter trotzdem wahrgenommen hat, indem er ein Kundenportal eingeführt hat und darin die Lastprofile verfügbar gemacht hat. Das sind erfreuliche Fortschritte in der Entwicklung der EGO.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen. Das Protokoll der Generalversammlung der EGO vom 10. März 2022 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 2 / Wahl des Stimmenzählers

Hans Hagenbuch schlägt Pius Hagenbuch und Franz Hagenbuch als Stimmenzähler vor. Sie werden mit Applaus durch die Anwesenden einstimmig gewählt.

Traktandum 3 / Jahresbericht des Vorstands

Der Jahresbericht ist auf Seiten 11 und 12 der Einladung abgedruckt.

Erläuterungen des Betriebsleiters

Energiekonsum 2022, 7.2 GWh bei AEW bezogen, d.h. rund 10% weniger Energie bezogen als im Vorjahr.

Lieferung an Endverbraucher 7.6 GWh verkauft und rund 500'000 kWh Solar gekauft/verkauft.

Erste geringe Rückspeisungen von Energie ins vorgelagerte Netz sind in 2022 erfolgt. Aufgrund des aktuell signifikanten Zubaus von Photovoltaik in der Gemeinde ist künftig mit vermehrten Rückspeisungen zu rechnen. Beispielhaft wird die Leistungskurve des April 2023 gezeigt, welches die Auswirkungen veranschaulicht.

Mit Fotos veranschaulicht Christian Schmidmeister die im Vorjahr vorgenommenen Netzausbauten.

In einer Grafik wird der Zubau von Photovoltaik seit 2010 bis 2023 dargestellt. Daraus ist ersichtlich, dass der Zubau 2022/2023 mehr als eine Verdoppelung der Kapazität zur Folge hat.

Die aktuell hohen Strompreise begünstigen den aktuellen Zubau von Photovoltaik.

Frage Batterien: aktuell gleiche Preise für Rückspeisung, EGO schaut Möglichkeiten für einen kommunalen Speicher an mit Bezug Kosten, Standort, Menge der prognostizierten Rückspeisung – Business Case – Hinweis: voraussichtlich Solarjahresproduktion in Oberlunkhofen ca. 25% des Jahresverbrauchs, aber leider zur «falschen» Zeit. Zu gegebener Zeit wird der Vorstand wieder orientieren und möglicherweise einen Projektvorschlag vorlegen.

Weitere Bauprojekte: Trafo Schulhaus Bestandteil des genehmigten Kredits 2022.

Erläuterung der neuen Werksvorschriften der EGO seit 1. Januar 2023, insbesondere die Vorbereitung der technischen Möglichkeit PV-Anlagen ab einer definierten Grösse zwecks Leistungsreduktion ansteuern zu können. Diese Möglichkeit wird zurzeit aber noch nicht aktiviert.

Erläuterungen des Präsidenten

Hans Hagenbuch erläutert die CKW-Werbekampagne mit Bezug auf die hohe Solarpreisentschädigung von rund 32 Rp./kWh. Diese Kampagne bewirkte viele Anrufe bei der EGO, u.a. auch mit der Forderung, dass die EGO eine höhere Rückvergütung bezahlen soll. Die EGO muss jährlich Ende August die Preise und die Rückvergütung für das nächste Jahr melden und publizieren. Für die Rückvergütung gibt es klare Richtlinien, wie diese festzulegen ist. Die EGO zahlt im Jahr 2023 27.6 Rp./kWh Rückspeisung von Solarstrom. Während die EGO diesen Preis ganzjährig zahlt, basiert das CKW-Modell auf einem Marktreferenzpreis, welcher quartalsweise neu festgelegt wird. Im Nachhinein muss festgehalten werden, dass die CKW bereits Anfang 2023 bedeutend tiefere Preise als die EGO entschädigt.

Er erläutert die Gemeindesubvention von 18.5 Rp./kWh durch die Gemeinde auf

dem Energiepreis von 48.5 Rp./kWh für alle Strombezüger in der Gemeinde Oberlunkhofen für das Jahr 2023. Den Strombezügern wird die Subvention auf ihrer Rechnung in Abzug gebracht und die Elektra stellt hierfür quartalsweise Rechnung an die Gemeinde. In Härtefällen kann Unterstützung durch Dritte bzw. die Sozialhilfe beantragt werden, welche letztlich in 2 Fällen für das Jahr 2023 zugesprochen wurde. Für 2024 erwartet der EGO Vorstand einen geringfügig tieferen Preis für die Energie (exkl. Netztarif und allg. Gebühren) als die heute netto verrechneten 30 Rp./kWh.

Im Nachgang zur Informationsveranstaltung vom September 2023 erhielt die EGO zahlreiche Anrufe und e-Mails mit der Bitte um Auskünfte. Dies war und ist weiterhin eine grosse Herausforderung für die Elektra. Einerseits aufgrund der signifikant gestiegenen Menge und andererseits, weil viele Fragesteller gleich auch die Antwort bzw. ihren Standpunkt mitteilten und die EGO auf diese Eingehen oder durch Erklärungen diese korrigieren musste. An dieser Stelle ein Lob an die grosse Mehrheit unserer Kunden, welche trotz der unerfreulichen Entwicklungen stets korrekt und anständig mit dem Vorstand und ihren Mitarbeitern kommuniziert haben. Es gibt leider auch einige Wenige, welche unter der Gürtellinie auf bedenklichem, einfachem, gar einfältigem Niveau mit der EGO umgegangen sind.

U.a. vor diesem Hintergrund entwickelte sich die Zusammenarbeit mit unserer neuen Verwalterin für alle Beteiligten leider wenig erfreulich. Der Vorstand bedauert diese Entwicklung zutiefst. Infolge Arbeitsunfähigkeit der Verwalterin und ihrer Kündigung steht erneut eine Änderung in der Verwaltung an. Kurzfristig übernahmen Vorstandsmitglieder und der Betriebsleiter die Verwaltungsarbeiten. Die Neuorganisation der Verwaltung wird Laufe 2023 vorgenommen.

Der Präsident schliesst seine Ergänzungen zum Jahresbericht ab und eröffnet die Möglichkeit für Fragen der Genossenschafter.

Frage von Edith Halter: Wieviel der Gemeindesubvention von CHF 1.5 mio wurden mit der 1sten Quartalsrechnung bereits beansprucht?

Hans Hagenbuch beantwortet die Frage: Es wurde etwas weniger als budgetiert beansprucht. Der Energiebedarf fiel ca. 11% geringer aus als üblich. Dies wird massgeblich mit dem milden Winter begründet. Die Anstrengungen zum Stromsparen mögen auch einen Anteil beigetragen haben. Hierzu gibt es jedoch noch keine konkreten Fakten und Erkenntnisse.

Ergänzung durch Rudolf Nussbaumer: Er ist der Meinung, dass mit Sicherheit auch Energie gespart wurde, diese aber durch die aktuell rege Bautätigkeit mit einem Mehrverbrauch dahingeschmolzen ist. Der Präsident bestätigt, dass die Bautätigkeit einen Einfluss auf den Energieverbrauch hat.

Der Jahresbericht wird damit durch die Versammlung genehmigt.

Traktandum 4 / Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung ist auf Seite 13 der Einladung abgedruckt.

Thomas Ruth erläutert die Betriebsrechnung, welche in der Einladung abgedruckt ist. Es resultiert ein Verlust von knapp CHF 18'000. Die Ursachen liegen u.a. in den Funktionsübergaben (doppelter Aufwand während einer begrenzten Zeit) austretender Vorstandsmitglieder, sowie in der Betriebsleitung und Verwaltung auf die neuen Funktionsträger und auch im Mehraufwand, verursacht durch die Diskussionen rund um den erhöhten Strompreis. Auf folgende Punkte geht Thomas Ruth in seinen Erläuterungen ein:

- Konto 4000 Besoldungen / Taggelder:
Betrifft bereits erwähnter «doppelter» Aufwand während den Übergaben, insbesondere in der Verwaltung und der Mehraufwand im Vorstand rund um die Diskussionen des erhöhten Strompreises.
- Konto 4050 Weiterbildung /Kurse:
Der Aufwand fiel deutlich geringer aus. Dennoch wurde massgeblich in der Verwaltung einiges in die Weiterbildung im Umgang mit unserem Verwaltungstool investiert. Da die Rechnungsstellung unseres Lieferanten jedoch gemeinsam mit Supportleistungen erfolgte, wurden die Buchungen dem Konto 4600 als IT-Leistungen belastet.
- Konto 4070 Sozialleistungen:
Auch diese sind höher ausgefallen aufgrund der befristeten doppelten Personalaufwendungen durch die Übergaben.
- Konto 4100 Büro- / Archivmiete:
Minderkosten da wir Unterlagen und Zähler aussortiert und entsorgt haben. Dadurch konnten Räume freigeräumt und zurückgegeben werden. Die Ersatz-Smartmeter sind neu bei unserem Dienstleister der Betriebsleitung eingelagert.
- Konto 4300 Unterhalt der Werkanlagen:
Der Unterhalt des Netzes fällt höher aus. Die Ursache liegt darin begründet, dass ein Teil der Bautätigkeiten nicht in Projektaufwendungen zur Aktivierung und Abschreibung verbucht, sondern direkt dem Unterhalt belastet wurden. Dies wird an anderer Stelle durch geringere Abschreibungen kompensiert.
- Konto 4500 Versicherungsprämien:
Irrtümlich wurden im abgeschlossenen Jahr bereits Prämien für das Jahr 2023 verbucht. Dies wird sich im Folgejahr in umgekehrter Weise wieder bemerkbar machen. Die Prämien dürften sich zudem im neuen Jahr infolge der neuen zusätzlichen Trafostation nach oben ändern.
- Konto 4600 IT-Support:
Die Einführung von e-Bill und dem Kundenportal führte zusätzlichen Aufwand. Ebenso wurden hier die bereits erwähnten Weiterbildungsaufwendungen im Zusammenhang mit unserer Verwaltungssoftware verbucht.
- Konto 4760 Honorare für Planung und Gutachten:
Mehrkosten analog zu 4300 Unterhalt von Werkanlagen, Kosten im Zusammenhang mit Bautätigkeiten nicht in Projektaufwendungen zur Aktivierung und Abschreibung verbucht, sondern direkt dem Unterhalt belastet wurden. Dies wird an anderer Stelle durch geringere Abschreibungen kompensiert.

Die EGO muss weiterhin pro Quartal ca. CHF 150 aufwenden für Gebühren durch Bareinzahlung von Rechnungen am Postschalter. Der Vorstand bittet daher die

Kunden zunehmend auf Online-Bezahlung der Rechnungen mittels Rechnung per E-Mail oder e-Bill umzustellen. Zudem werden dadurch die Kosten für die Rechnungsstellung per Papier und dessen Versand eingespart. Zurzeit nutzen ca. 150 EGO-Kunden die e-Bill Rechnungsstellung.

Guido Gumann stellt fest, dass aufgrund der zunehmenden Solarstromproduktion in Oberlunkhofen die Kosten für SDL und KEV kein Durchlaufposten mehr darstellen. Er fragt, ob wir das bestätigen können. Thomas Ruth kann dies z. Z. weder bestätigen noch dementieren. Die EGO muss die Menge der Solarproduktion regelmässig melden. Auf dieser Basis erfolgt eine gemittelte Rechnungsstellung an die EGO. Es können daher jeweils geringen Differenzen in der Kontierung von Aufwand und Ertrag für KEV und SDL entstehen, welche sich über die Zeit nahezu ausgleichen sollten.

Thomas Ruth weist darauf hin, dass die SDL, wie bereits durch Swissgrid angekündigt, und auch die Netznutzung im nächsten Jahr teurer wird. Dies u.a. vor dem Hintergrund der steigenden lokalen Solarstromproduktion. Die Solarstromproduzenten bezahlen auf ihren Eigenverbrauch keine Netznutzung. Dies bedeutet, dass die Netzkosten auf weniger kWh verteilt werden müssen und dadurch die Kosten pro kWh steigen werden. Zudem wird die Buchhaltung mit verschiedenen Massnahmen laufend optimiert.

Traktandum 5 / Vermögensrechnung 2022

Die Vermögensrechnung ist auf Seite 14 der Einladung abgedruckt.

Thomas Ruth weist auf die grossen Differenzen bei Post und Bank-Kontokorrent hin. Diese sind verursacht durch die Einführung von e-Bill und der damit zusammenhängenden generellen Umstellung in der Rechnungsstellung, sodass die Zahlungseingänge nicht mehr auf dem Konto der Postfinance erfolgen, sondern auf dem Konto der Raiffeisen.

Hans Hagenbuch erläutert, weshalb Claudia Stamm, anstelle von Harry Manser, gemeinsam mit Beat Hagenbuch die Revision durchgeführt hat.

Revisorenbericht

Die Revisorin Claudia Stamm nimmt Stellung zur Rechnungsrevision und empfiehlt der Generalversammlung die Annahme von Jahres- und Vermögensrechnung.

Die Jahresrechnung und Vermögensrechnung 2022 werden mit vereinzelt Enthaltungen angenommen. Der Verwaltung und dem Vorstand werden Entlastung erteilt.

Traktandum 6 / Budget 2023

Das Budget 2023 ist auf Seite 13 der Einladung abgedruckt.

Thomas Ruth erläutert das Budget 2023 und weist darauf hin, dass die Erstellung des Erstentwurfs bereits knapp ein Jahr zurück liegt. Dieser wird in der Regel während der Tariffestlegung für das Folgejahr, also jeweils im Juli/August in den wesentlichen Zügen erstellt.

Auffallend ist die deutlich gestiegene Summe für das Energiebudget aufgrund der markant gestiegenen Strompreise. In gleichem Masse steigen die Einnahmen durch die Kunden und die für 2024 genehmigte, einmalige Gemeindegeldsubvention von 18.5 Rp./kWh.

Es wird ein kleiner Verlust für 2023 budgetiert. Durch den aktuell massiven Zubau von PV-Anlagen ist derzeit schwierig zu prognostizieren wieviel Energie damit produziert und wieviel Energie von der EGO bezogen wird. Es ist möglich, dass es dabei zu einer leicht positiven Beeinflussung des Ergebnisses 2023 führen kann.

Guido Gumann meldet sich zu Wort und ist der Ansicht, dass der Vorstand beim Energieeinkauf seine Kompetenz überschritten hat und weist auf die Ausgabenlimite von CHF 50'000 bei Beschaffungen hin.

Thomas Ruth erläutert die Umstände und das Vorgehen der Energiebeschaffung 2023 einmal mehr.

Laut Art. 4.11 der Statuten bezieht sich die Limite von CHF 50'000 auf die Kreditbewilligung von Projekten für den Ausbau von Anlagen und des Verteilnetzes, nicht aber auf den Energieeinkauf. Letzteres gehört zu den Rechten und Pflichten des Vorstandes.

Das Budget 2023 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Traktandum 7 / AGB-Ersatzverordnung

Die AGB-Ersatzverordnung ist auf Seite 16 bis 24 der Einladung abgedruckt.

Antonius Lasance erläutert die Beweggründe für diese zusätzliche AGB und deren Inhalt.

Ruedi Nussbaumer fragt nach, ob ein freier Marktkunde das Netz der EGO mitfinanziert. Antonius Lasance bestätigt, dass auch ein freier Marktkunde die Netznutzung gegenüber der EGO in Rechnung gestellt bekommt, nicht jedoch die Energie.

**Der Antrag wird grossmehrheitlich ohne Gegenstimmen angenommen.
Traktandum 8 / Wahl des Vorstands**

Patrick Renggli tritt infolge Auswanderung ins Ausland aus dem Vorstand zurück.

Die 4 bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Die Vakanz wurde im amtlichen Anzeiger ausgeschrieben. Es haben sich 5 interessierte Kandidaten gemeldet. Aufgrund der ausreichenden Zahl von Kandidaten haben sich in der Folge drei Kandidaten zurückgezogen, einer davon aus verwandtschaftlichen Gründen mit einem der Vorstandsmitglieder.

Hans Hagenbuch kündigt seinen Rücktritt in einem Jahr an. Daher schlägt er jetzt die Wahl von 2 neuen Mitgliedern vor, um die Kontinuität im Vorstand frühzeitig sicherzustellen. Beide zur Wahl zu Verfügung stehenden Kandidaten sind fachlich kompetent und eignen sich aus Sicht des Vorstandes für die Zusammenarbeit im Gremium.

Guido Brumann wird als Tagespräsident einstimmig gewählt und führt die Vorstandswahlen durch.

- Der Antrag für die Wahl von 6 Vorstandsmitgliedern wird einstimmig angenommen.
- Die 2 Kandidaten für den Vorstand, Meinhard Schmidt und Roger Steiner, stellen sich vor. Es folgen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung.
- Die 4 bisherigen Vorstandsmitglieder, **Hans Hagenbuch, Urs Gassmann, Thomas Ruth** und **Antonius Lasance**, werden gewählt. Alle nehmen die Wahl an.
- Die Ergänzungswahl der 2 neuen Mitglieder, **Meinhard Schmidt** und **Roger Steiner**, erfolgt ohne Gegenstimmen. Beide nehmen die Wahl an.
- **Hans Hagenbuch** wird als Präsident gewählt.

Traktandum 9 / Wahl der Revisoren

Als Revisoren stellen sich Claudia Stamm, welche auch für die Gemeinde als Revisorin tätig ist, und Beat Hagenbuch, bisher, zur Verfügung.

Claudia Stamm und Beat Hagenbuch werden einstimmig als Revisoren gewählt.

Traktandum 10 / Verschiedenes

Hans Hagenbuch informiert über den Stand des im Vorjahr genehmigten Projektes der Netzsanierung. Die bereits ausgeführten Arbeiten konnten ca. CHF 100'000 günstiger ausgeführt werden als budgetiert. Zur Finanzierung musste Fremdkapital aufgenommen werden.

Der Vorstand hat die Möglichkeiten bei der Raiffeisenbank und öffentlichen Körperschaften geprüft. Es wurden folgende Kredite aufgenommen:

- Ortsbürgerstiftung CHF 300'000 zu 1.25% mit einer Laufzeit von 3 Jahren
- Käsereigenossenschaft, neu Milchproduzentengenossenschaft CHF 300'000 zu 1.25% mit einer Laufzeit von 3 Jahren

Eine weitere Kapitalaufnahme wird beim Bau des Trafos Schulhaus notwendig werden.

Ruedi Nussbaumer erkundigt sich, ob bei einer Solarstromüberproduktion die Solaranlagen abgestellt werden. Christian Schmidmeister erklärt, dass die Komponenten hierfür in den Installationsvorschriften gefordert, diese jedoch aktuell nicht

angesteuert werden. Es bestehen heute keine konkreten Pläne zur zeitweisen Steuerung (Ein- und Ausschalten) von Solaranlagen. Es folgt eine kurze Diskussion rund um die Solarenergie und Batteriespeicher.

Christian Canis fragt nach ob für 2024 und Folgejahre die notwendige Energie bereits beschafft wurde. Hans Hagenbuch bestätigt, dass für 2024 die Energie bereits eingekauft ist. Voraussichtlich kann der Preis für die Energie 2024 ein wenig günstiger festgelegt als der subventionierte Preis für 2023. Noch unbekannt sind die Tarife für die Netznutzung und weiterer Gebühren.

Antonius Lasance stellt die tranchenbasierte Beschaffungsstrategie für Energie vor. In der Vergangenheit wurde der Jahresbedarf in der Regel in 1-2 Tranchen situativ eingekauft. Neu wird die EGO regelmässig in mehreren Tranchen (voraussichtlich ca. 4-6 Tranchen) verteilt über idealerweise 3 Jahre den Jahresbedarf schrittweise einkaufen. Durch diese Strategie will der Vorstand das Risiko, zu extremen Marktpreisen einkaufen zu müssen, minimieren.

Die Kommunikation der Stromtarife erfolgt jeweils Ende August für das Folgejahr auf unserer Homepage zeitgleich mit der Meldung an die Elcom.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Verabschiedungen

- Der Präsident verabschiedet **Bernhard Hagenbuch** nach 43 Jahren Vorstandstätigkeit gemeinsam mit seiner Frau **Anni Hagenbuch**, die aktiv in Verwaltung und Administration mitgearbeitet hat. Zu Beginn seiner Amtszeit belieferte die EGO 207 Abonnenten, heute sind es rund 1'250. Zu ihren Aufgaben gehörte das Ablesen der Zähler, wodurch ein naher, direkter Kundenkontakt etabliert werden konnte. Auch die Einführung der MWSt. erfolgte während der Amtszeit von Bernhard Hagenbuch. Hans Hagenbuch dankt im Namen aller Stromkonsumenten Bernhard und Anni Hagenbuch für ihr langjähriges Engagement für die EGO. Er überreicht ein dem langjährigen Einsatz würdiges Geschenk. Die Versammlung verabschiedet Bernhard und Anni Hagenbuch mit grossem Applaus.
- **Arthur Schnieper** wirkte seit 2016 als Betriebsleiter der EGO. Er hat mit Kunden und Lieferanten immer den richtigen Ton bei allen Betriebsfragen rund um die Anlagen der EGO gefunden. Als Dank für seinen grossen Einsatz für die EGO überreicht Hans Hagenbuch ihm eine Flasche Wein. Die Versammlung verabschiedet Arthur Schnieper mit grossem Applaus.
- **Patrick Renggli** war einige Jahre im Vorstand tätig und kümmerte sich um die Informatikmittel und die Pflege der Homepage. Er kann heute nicht anwesend sein, da er bereits in Portugal weilt. Den Dank für seinen Einsatz senden wir ihm über diese Distanz.
- **Harry Manser** stellte sich während vieler Jahre immer wieder in die Dienste der EGO. Während der letzten Jahre amtierte er als Revisor. Harry Manser kann heute leider auch nicht anwesend sein. Hans Hagenbuch wird ihn zu Hause besuchen und ihm unseren Dank überbringen.

Der Präsident Hans Hagenbuch dankt den Anwesenden, lädt zum Apéro riche hier im Saal ein und schliesst die Sitzung.

Ende der Versammlung 21:30 Uhr.

Präsident

Aktuar

Hans Hagenbuch

Antonius Lasance

Protokoll der 111. Generalversammlung vom Donnerstag, den 25. Mai 2023

2. Wahl des Stimmenzählers

3. Jahresbericht 2023

Energiestatistik

Der Verbrauch an elektrischer Energie betrug im 2023 im Versorgungsgebiet der EGO total rund 6.8 GWh (2022 rund 7.6 GWh). Das sind rund 10 % weniger als im Vorjahr. Davon hat die EGO rund 6.4 GWh von der AEW und rund 1 GWh im Versorgungsgebiet produzierten Solarstrom eingekauft, bzw. weiterverkauft. Rund 1.5 GWh wurden im Dorf produziert und direkt vom Erzeuger verbraucht.

Der Gesamtstromverbrauch pro Einwohner liegt vor allem wegen des warmen Winters 2023/24 unter der langjährigen Mittel. Sicher hat auch der sehr hohe Strompreis im vergangenen Jahr zu einem bewussteren Umgang mit elektrischer Energie geführt. Verschiedene Kunden haben ihre «Stromverbraucher» technisch überprüfen lassen und sind dabei mehr als gedacht vom Resultat überrascht worden.

Weiter hat die EGO rund 300'000 kWh im Versorgungsgebiet «überschüssigen» Strom ans AEW zurück verkauft. Unnötig auszuführen, dass der Zeitpunkt des Anfalls dieses Stromes nicht mit dem Verbrauch übereinstimmt und die EGO und das AEW hier einen gesetzlichen Auftrag ausführt, welcher in Zukunft preistransparenter umgesetzt werden muss.

Neue Betriebsleitung

Die im Jahr 2022 neu eingesetzte Betriebsleitung und Verwaltung der EGO musste im ersten Halbjahr 2023 wiederum neu organisiert werden. Einerseits hat die Verwalterin Frau Irène Wigger ihre Stelle aus gesundheitlichen Gründen aufgeben müssen und andererseits hat Herr Christian Schmidmeister, welcher bei der Firma Elektro Biderbost für die Anliegen der EGO zuständig war, seine Stelle ebenfalls gekündigt und den Schritt in die Selbständigkeit gewagt.

Der Vorstand der Elektra war dadurch gezwungen die eigene Organisation neu zu bestimmen. Die Betriebsleitung wird durch die Firma Elektro Biderbost (Raphael Biderbost und sein Stellvertreter) und die Verwaltung durch die Firma Schmidmeister Elektrodienstleistungen GmbH (Christian Schmidmeister) ausgeführt.

Betrieb

Die Übermittlung der Messwerte der Smartmeter über die Datenkonzentratoren hat vereinzelt zu Problemen geführt, welche laufend mit der Unterstützung der Lieferanten behoben wurden.

Die Rundsteuerung wurde technisch auf einen neuen Stand gebracht. Dadurch konnten die Boilerfreigabezeiten angepasst werden. Aufgrund überschüssiger Solarenergie an schönen Tagen wird die Boilerfreigabe am Tag ermöglicht. Dies hat zum Ziel möglichst viel lokal produzierte Solarenergie im Netz der EGO zu verbrauchen und nachts weniger Energie vom vorgelagerten Netzbetreiber beziehen zu müssen.

Die EGO unterstützte die Gemeinde Oberlunkhofen in 2023 bei punktuellen Erweiterungen der öffentlichen Beleuchtung (ÖB).

Im Zusammenhang mit Bauprojekten und Grossphotovoltaikanlagen wurden diverse Netzanschlüsse neu erstellt, angepasst oder erneuert (z.B. Neubau Raiffeisenbank, Neubau Rebenweg, Ortsbürgerblock und Heizzentrale, Neubauten Zugerstrasse 8 und 19). Im Zusammenhang mit den Arbeiten für die neue Sauberwasserleitung an der Rebbergstrasse wurden seitens der Elektra Ergänzungsarbeiten vorgenommen.

Strommangellage

Die befürchtete Strommangellage seit Winter 2022/23 erforderte verschiedene Ausbildungsaktivitäten im Rahmen der Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen (OSTRAL) im Hinblick auf eventuell notwendige Stromkontingentierungen und Netzabschaltungen.

Photovoltaik (PV)

Im Jahr 2023 gingen sehr viele PV-Anschlussgesuche ein. So stieg die Anlagenzahl im Netz der EGO von rund 50 Anlagen mit 950 kWp Leistung im September 2022 auf ca. 90 Anlagen mit 2'000 kWp Leistung im Dezember 2023. Die Leistung der PV-Anlagen an schönen Sommertagen ist im Lastgang bereits gut sichtbar. Für das Jahr 2024 sind bereits weitere 11 Anlagen angemeldet mit einer zusätzlichen Leistung von 405 kWp.

Projekte

Die Arbeiten des Projektes Netzausbau 2022-2024 wurden 2023 abgeschlossen. Diese beinhalteten im Wesentlichen die Erneuerung der Trafostation TS1 Letten, den Neubau der Trafostation TS9 Unterdorf, damit verbundene Netzerweiterungen zur Einbindung in das Netz der EGO und im Erschliessungsbereich der Trafostation TS9. Das Projekt beinhaltete auch die Erweiterung durch eine neue Trafostation TS8 Schulhaus. Da der Realisierungszeitpunkt für die neue Turnhalle beim Schulhaus später als 2024 erfolgen wird, wird das Projekt jetzt abgeschlossen und der Projektkredit für die TS8 zu einem späteren Zeitpunkt neu beantragt.

Anstehende Netzausbauten

Die Trafostation TS6 Pumpwerk muss infolge zusätzlicher sehr grosser PV-Anlagen von rund 250 kWp Leistung im 2024 technisch angepasst werden. Bis 2028 ist im Bereich Bannweg eine weitere grosse PV-Anlage mit zusätzlichen 300 kWp in Planung. Dies zu den bereits vorhandenen 230 kWp. Dies wird mit grosser Wahrscheinlichkeit einen weiteren Neubau einer Trafostation Bannweg erfordern. Mit dem Bau der neuen Turnhalle wird auch der aktuell verzögerte Neubau der Trafostation TS8 Schulhaus erfolgen müssen. Für diese Projekte werden abhängig vom Finanzbedarf zu einem späteren Zeitpunkt der Generalversammlung neue Projektanträge vorgelegt.

Stromspeicher

Im 2023 hat ein erster Informationsaustausch mit einem Sachverständigen für grosse Batteriespeichieranlagen stattgefunden und eine Besichtigung des AEW-Batteriespeichers in Dättwil stattgefunden. Die Analyse des Lastganges des Jahres 2022 zeigte auf, dass daraus noch keine ökonomischen Vorteile für einen grossen Stromspeicher abgeleitet werden können. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass die EGO vom vorgelagerten Netzbetreiber aktuell und bis auf weiteres für die rückgespiessene Energie dieselbe Vergütung erhält, wie sie für bezogene Energie bezahlt. Die EGO wird die vertragliche Grundlage der Vergütung für rückgespiessene Energie zum vorgelagerten Netzbetreiber und die Entwicklung des Lastganges im Auge behalten und die Thematik Stromspeicher weiterverfolgen.

4. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung ist auf den Seiten 16 bis 29 abgedruckt.

Personelle Veränderungen im Jahr 2023 haben zu Anpassungen an der Jahresrechnung geführt. So wurde in 2023 rückwirkend zum 01.01.2023 ein neuer Kontenplan eingeführt. Die Jahresrechnung 2022 wie auch der Budgetvorschlag 2024 wurden in diesen neuen Kontenplan überführt. Mit dem neuen Kontenplan werden die Aufwände aber auch die Erträge differenzierter betrachtet und aufgeführt. Dies soll einerseits die Transparenz fördern und andererseits zukünftige Anforderungen einfacher abdecken können.

Im Geschäftsjahr 2023 schliesst die EGO mit einem Verlust in Höhe von CHF 62'242.59 ab. Dieser Verlust resultiert aus mehreren Faktoren. So wurde die Energie ohne Zuschläge an die Stromkunden weiterverkauft. Die EGO musste aber Verlustenergie, d. h. Energie, die das Netz verbraucht, beschaffen. Darüber hinaus wurde die Verwaltung an einen Dienstleister vergeben, nachdem die Verwalterin gekündigt hatte. Durch Bauaktivitäten anderer Werke hat sich die EGO teilweise an diesen Arbeiten beteiligt und Massnahmen zur Erneuerung bzw. Ausbau des Netzes durchgeführt.

Erklärungen zu einzelnen Positionen:

- Konto 4060 Netzkomponenten
Beschaffung neuer Rundsteuerempfänger und Smartmeter.
- Konto 4430 Netzausbau
Ein Teil der Investitionen in das Netz wurde nicht aktiviert und führt zu hohen Ausgaben beim Netzausbau.
- Konto 4440 Betriebsleitung
Eine Rechnung aus 2022 wurde erst 2023 gebucht und nicht abgegrenzt. Die Aufwände bis und mit Q2/2023 beinhalten auch einen Anteil für Verwaltungsarbeiten auf Grund Ausfall der Verwalterin.
- Konto 4450 Netzanschluss
Aufwände für den Anschluss von zusätzlichen PV-Anlagen und damit verbundenen Netzerweiterungen.
- Konto 4460 Verwaltung
Aufwände für die externe Verwaltung. Dadurch wurden die Personal- und Sozialversicherungsaufwände verringert.
- Konto 6103 Unterhaltsarbeiten Netz
Angefallene Aufwände wurden, sofern nicht aktiviert, unter den Dienstleitungen (z. B. Konto 4430 Netzausbau) gebucht. Darüber hinaus wurde mehr Ausbau als Unterhalt durchgeführt.
- Konto 6910 Bank-/PC-spesen
Immer noch hohe Ausgaben für die Bareinzahlung von Rechnungen am Postschalter.
- Konto 6940 Darlehenszinsen

Mit der Finanzierung von Bauvorhaben über Kredite fallen entsprechende Zinsen an.

Antrag:

Die Bilanz sowie die Erfolgsrechnung sind zu genehmigen und der Vorstand zu entlasten.

5. Budget 2024

Das Budget 2024 ist unter Traktandum 4 Bilanz- und Erfolgsrechnung 2022 abgedruckt.

Bisher wurde das Budget im Rahmen der Tarifberechnung erstellt, da die Positionen in die Tarife für Energie und Netznutzung einfliessen müssen. Mit dem neuen Kontoplan soll auch das Budget 2025 verursachergerechter geplant und mit den realen Werten verglichen werden. Darüber hinaus folgt das Budget zukünftig der mittelfristigen Planung der EGO in Bezug auf die Netzausbau- und -unterhaltsarbeiten.

Antrag:

Das Budget 2024 ist in der vorliegenden Version zu genehmigen.

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung	CHF		CHF	
		1	Aktiven	CHF 1'224'732.41		CHF 2'589'471.97	
		10	Umlaufvermögen	CHF 398'890.54		CHF 1'473'638.02	
		100	Fl. Mittel und Wertschriften	CHF 25'835.24		CHF 193'071.12	
1001	Kasse	1000	Kasse	CHF 66.25		CHF 66.25	
1010	Post	1010	Postfinance	CHF 14'932.61		CHF 16'321.27	
1020	Kontokorrent Bank	1020	Kontokorrent Raiffeisen	CHF 10'836.38		CHF 176'683.60	
1021	Mitgliedersparkonto RFB	1021	Mitgliedersparkonto Raiffeisen	CHF -		CHF -	
		110	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	CHF 373'055.30		CHF 1'277'613.85	
1050 /	Debitoren-Sammelkonto /						
1053	Debitoren	1100	Debitoren	CHF 373'051.10		CHF 1'277'605.45	
1061	Vorsteuer Energieeinkauf	1170	Vorsteuer auf Materialaufwand und Dienstleistungen	CHF -		CHF -	
1062	Vorsteuer Investitionen + Aufwand	1171	Vorsteuer auf Investitionen und übriger Betriebsaufwand	CHF -		CHF -	
1068	Verrechnungssteuerguthaben	1176	Guthaben Verrechnungssteuer	CHF 4.20		CHF 8.40	
		1192	Vorauszahlungen für Lieferanten	CHF -		CHF -	
		120	Vorräte und angefangene Arbeiten	CHF -		CHF -	
		1260	Warenlager/Vorräte Zähler	CHF -		CHF -	
		1280	Angefangene Arbeiten	CHF -		CHF -	
		130	Aktive Rechnungsabgrenzung	CHF -		CHF 2'953.05	
		1300	Aktive Rechnungsabgrenzungen	CHF -		CHF 2'953.05	
1069	sonstige Forderungen	1301	Noch nicht erhaltene Erträge	CHF -		CHF -	
		1350	Abgrenzungen Aktiven	CHF -		CHF -	
		14	Anlagevermögen	CHF 825'841.87		CHF 1'115'833.95	
		140	Finanzanlagen	CHF -		CHF -	
		145	Beteiligungen	CHF 200.00		CHF 200.00	
1040	Wertschriften	1450	Beteiligungen	CHF 200.00		CHF 200.00	
		150	Mobile Sachanlagen	CHF -		CHF 2'126.37	
		1500	Maschinen	CHF -		CHF -	
		1510	Mobilien, Einrichtungen	CHF -		CHF -	
		1520	EDV, Software, immaterielle Werte	CHF -		CHF -	
		1530	Mess- und Steuerungsapparate	CHF -		CHF 2'126.37	
		160	Immobilien Sachanlagen	CHF 825'641.87		CHF 1'113'507.58	
		1600	Grundstücke Land	CHF -		CHF -	
1110	Trafostationen + Steuerungsanlagen	1605	Trafostationen, Steuerungsanlagen	CHF 120'942.96		CHF 332'508.74	
1111 /	Verteilnetz /						
1115	Zähler + Relais	1610	Netzanlagen	CHF 704'698.91		CHF 780'998.84	
		1612	Kabelanschlüsse	CHF -		CHF -	
		1614	Netzkostenbeiträge	CHF -		CHF -	
		1616	Neuanlagen	CHF -		CHF -	
		1620	EDV	CHF -		CHF -	
		1642	Netzanschlussbeiträge	CHF -		CHF -	

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung				
		2	Passiven	CHF	1'224'732.41	CHF	2'589'471.97
		20	Fremdkapital kurzfristig	CHF	92'015.79	CHF	976'856.31
		200	Kurzfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	CHF	92'015.79	CHF	976'856.31
2000	Kreditoren	2000	Kreditoren	CHF	92'011.51	CHF	976'852.03
2110	Erlösminderung	2030	Anzahlungen von Kunden	CHF	4.28	CHF	4.28
		2040	Konzessionsabgaben			CHF	-
		2041	Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)			CHF	-
		2042	Systemdienstleistungen an swissgrid			CHF	-
		2061	Deckungsdifferenz Energie			CHF	-
		2062	Deckungsdifferenz Netznutzung			CHF	-
		22	Andere kurzfr. Verbindlichkeiten	CHF	2'706.03	CHF	-16'066.11
		220	Andere kurzfr. Verbindlichkeiten	CHF	2'706.03	CHF	-16'066.11
2017	Zahlkonto MWST	2010	Kreditoren MWST	CHF	-22'998.16	CHF	-16'066.11
2016	Mehrwertsteuer	2200	Mehrwertsteuer	CHF	25'704.19	CHF	-
		2210	kurzfristige Kredite			CHF	-
		23	Passive Rechnungsabgrenzung	CHF	-	CHF	913.77
		230	Passive Rechnungsabgrenzung	CHF	-	CHF	913.77
		2300	Passive Rechnungsabgrenzung			CHF	913.77
		2301	Im voraus erhaltene Erträge			CHF	-
		2350	Abgrenzungen Passiven			CHF	-
		24	Fremdkapital langfristig	CHF	-	CHF	600'000.00
		240	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	CHF	-	CHF	600'000.00
		2440	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	CHF	-	CHF	600'000.00
		2441	Verbindlichkeiten gegen Kreditinstituten (Laufzeit 1 bis 5 Jahre)			CHF	-
		25	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	CHF	-	CHF	-
		250	Übrige langfristige Verbindlichkeiten	CHF	-	CHF	-
		2500	Darlehen			CHF	-
		26	Rückstellungen langfristig	CHF	40'000.00	CHF	-
		260	Rückstellungen langfristig	CHF	40'000.00	CHF	-
		2630	Rückstellungen Garantiewerke			CHF	-
		2640	Rückstellungen latente Steuern			CHF	-
		2650	Deckungsdifferenz Energie			CHF	-
		2660	Deckungsdifferenz Netznutzung			CHF	-
2081	Rückstellungen Netzverstärkung (E-Mobility / PV / etc.)	2670	Rückstellungen Netzverstärkung	CHF	40'000.00	CHF	-
		28	Eigenkapital	CHF	1'107'503.38	CHF	1'090'010.59
		280	Kapital	CHF	1'107'503.38	CHF	1'090'010.59
2100	Eigenkapital	2800	Genossenschaftskapital	CHF	1'107'503.38	CHF	1'090'010.59
		29	Reserven	CHF	-	CHF	-
		290	Reserven, Bilanzgewinn	CHF	-	CHF	-
		2900	Gesetzliche Kapitalreserven			CHF	-
		2910	Gesetzliche Gewinnreserven			CHF	-
		2911	Freiwillige Gewinnreserven			CHF	-
		2920	eigene Kapitalanteile als Minusposten			CHF	-
		2990	Gewinn- und Verlustvortrag			CHF	-
2120	Gewinn laufendes Jahr	2991	Jahresgewinn/Jahresverlust	CHF	-	CHF	-
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022		Budget 2023	Abschluss 2023		Budget 2024		
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung	CHF			CHF				
		3	Ertrag	CHF	1'235'112.87		CHF	4'196'089.91			
		32	Handelsertrag	CHF	1'157'302.53		CHF	4'021'314.78			
		320	Handelsertrag Strom	CHF	1'157'302.53		CHF	4'021'314.78			
6000	Energieverkauf	3200	Energie	CHF	473'263.14	CHF	3'880'000.00	CHF	3'326'125.26	CHF	2'080'000.00
		3201	Verkauf Naturstrom					CHF	-		
		3202	Stromlieferung an freie Kunden					CHF	-		
		3203	Naturstromlieferung an freie Kunden					CHF	-		
6010	Netznutzung	3210	Netzentgelte	CHF	498'975.31	CHF	555'000.00	CHF	500'112.08	CHF	600'000.00
		3211	Konzessionsabgaben					CHF	-		
6060	Kostendeckende Energieeinsp.-Vergütung	3212	Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)	CHF	173'039.83	CHF	180'000.00	CHF	162'792.10	CHF	180'000.00
6050	Systemdienstleistung Swissgrid	3213	Systemdienstleistungen swissgrid	CHF	12'037.62	CHF	20'000.00	CHF	32'396.99	CHF	40'000.00
		3215	Grundpreis					CHF	-		
		329	Ertragsminderungen Handel					CHF	-		
		3290	Skonti					CHF	-		
4401	Abschreibungen Debitoren	3295	Debitorenverluste	CHF	-13.37			CHF	-111.65		
		34	Dienstleistungsertrag	CHF	72'774.51			CHF	173'232.03		
		340	Dienstleistungsertrag	CHF	72'774.51			CHF	173'232.03		
6200	Anschlussgebühren	3400	Anschlüsse und temp. Anlagen	CHF	72'774.51	CHF	60'000.00	CHF	64'571.58	CHF	20'000.00
		3401	Installationen Zähler und Apparate					CHF	-		
		3402	Strassenbeleuchtung					CHF	-		
		3403	Projekte Zahlungen von Dritten					CHF	108'660.45		
		36	Übriger Ertrag	CHF	5'035.83			CHF	1'543.10		
		360	Nebenertrag aus Lieferung und Leistung	CHF	5'035.83			CHF	1'543.10		
		3601	Verkäufe von Altmaterial und Diverses					CHF	1'532.30		
6220	übrige Beiträge (Konz.-Gebühren, KRB)	3602	Mahnspesen, div. Erlöse	CHF	2'907.75	CHF	500.00	CHF	5.06	CHF	500.00
6250	Ertrag aus Miete	3607	übriger Ertrag	CHF	2'128.08	CHF	1'000.00	CHF	5.74	CHF	1'000.00

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung				
		4	Aufwand	CHF	-863'940.70	CHF	-4'041'422.12
		40	Materialaufwand	CHF	-	CHF	-13'106.26 CHF -
		406	Materialaufwand	CHF	-	CHF	-13'106.26 CHF -
		4060	Netzkomponenten			CHF	-13'106.26 CHF -
		4061	Verkäufe von Altmaterial und Diverses			CHF	- CHF -
		42	Handelsaufwand	CHF	-790'961.78	CHF	-3'741'267.91 CHF -2'470'000.00
		420	Handelsaufwand Strom	CHF	-790'961.78	CHF	-3'741'267.91 CHF -2'470'000.00
3000	Energieeinkauf	4200	Einkauf Energie	CHF	-455'725.02	CHF	-3'920'000.00 CHF -3'048'375.27 CHF -2'000'000.00
		4201	Naturstrom			CHF	-4'213.55 CHF -
		4205	Einkauf Energie (Rücklieferung)			CHF	-281'774.21 CHF -
3010	Netznutzung	4210	AEW Netznutzung	CHF	-189'015.23	CHF	-220'000.00 CHF -204'232.08 CHF -250'000.00
		4211	Konzessionsabgaben			CHF	- CHF -
3060	Kostendeck.-Energieeinsp.-Verg. KEV	4212	Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)	CHF	-136'733.38	CHF	-180'000.00 CHF -170'398.57 CHF -180'000.00
3050	Systemdienstleistungen Swissgrid SDL	4213	Systemdienstleistungen swissgrid	CHF	-9'488.15	CHF	-20'000.00 CHF -32'274.23 CHF -40'000.00
		44	Aufwand für Dienstleistungen	CHF	-72'978.92	CHF	-287'047.95
		440	Aufwand für Dienstleistungen	CHF	-72'978.92	CHF	-287'047.95
4760	Honorare für Planung und Gutachten	4400	Honorare Gutachten und Planungen	CHF	-46'356.79	CHF	-20'000.00 CHF -16'351.57 CHF -20'000.00
4350	Installationskontrolle	4410	Installationskontrollen	CHF	-1'840.00	CHF	-4'000.00 CHF -300.00 CHF -4'000.00
		4412	Installationskontrollen Hoheitlicher Teil			CHF	-
		4420	Dienstbarkeitsentschädigungen			CHF	-
		4430	Netzausbau			CHF	-122'837.89
4001	Bürowesen Betriebsleiter	4440	Betriebsleitung	CHF	-24'782.13	CHF	-5'000.00 CHF -70'703.11 CHF -35'000.00
		4450	Netzanschluss			CHF	-39'926.19
		4460	Verwaltung			CHF	-31'649.20 CHF -35'000.00
		4470	Regulierung und Tarife			CHF	-5'279.99
		49	Aufwandsminderungen	CHF	-	CHF	-
		490	Aufwandsminderungen	CHF	-	CHF	-
		4900	Skonti und Rabatte			CHF	-
		4901	Projekte Zahlungen von Dritten			CHF	-

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung				
		5	Personalaufwand	CHF	-75'982.65	CHF	-52'322.97
		52	Personalaufwand	CHF	-61'618.05	CHF	-47'861.65
		520	Lohnaufwand	CHF	-61'618.05	CHF	-47'861.65
4000	Besoldungen / Taggelder	5200	Besoldungen, Taggelder	CHF	-61'618.05	CHF	-55'000.00 CHF -47'861.65 CHF -45'000.00
		57	Sozialversicherungsaufwand	CHF	-10'075.75	CHF	-3'965.83
		570	Sozialversicherungsaufwand	CHF	-10'075.75	CHF	-3'965.83
4070	Sozialleistungen	5700	AHV, IV, EO, ALV	CHF	-10'075.75	CHF	-8'000.00 CHF -3'966.83 CHF -10'000.00
		5730	Unfallversicherung			CHF	702.60
		5740	Berufliche Vorsorge (BVG)			CHF	-701.60
		58	Übriger Personalaufwand	CHF	-4'288.85	CHF	-495.49
		580	Übriger Personalaufwand	CHF	-4'288.85	CHF	-495.49
4050	Kurse / Weiterbildung	5810	Berufliche Aus- und Weiterbildung	CHF	-500.01	CHF	-5'000.00 CHF -379.99 CHF -5'000.00
4750	Reise- und Sitzungsspesen, GV	5820	Spesen	CHF	-3'788.84	CHF	-6'000.00 CHF -115.50 CHF -6'000.00
		5880	Sonstiger Personalaufwand			CHF	-

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022		Budget 2023		Abschluss 2023		Budget 2024	
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung								
		6	Sonstiger Betriebsaufwand	CHF	-306'076.41			CHF	-165'494.96		
		60	Raumaufwand	CHF	-5'831.50			CHF	-14'112.00		
		600	Fremdmieten Geschäftslokaltäten	CHF	-5'831.50			CHF	-14'112.00		
4100	Büromiete / PC-Miete / Pauschalspesen	6000	Miete Räumlichkeiten	CHF	-5'831.50	CHF	-8'000.00	CHF	-14'112.00	CHF	-6'000.00
		61	Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	CHF	-178'023.41			CHF	-22'374.27		
		610	Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	CHF	-178'023.41			CHF	-22'374.27		
		6101	URE Geräte (Mess./Info Netz 500.1)					CHF	-6'636.71		
4002	AEW Meetering Dienstleistung	6102	URE Geräte (Betriebskosten Netz 200.2)	CHF	-16'061.33	CHF	-22'000.00	CHF	-	CHF	-22'000.00
4300	Unterhalt Werkanlagen	6103	Unterhaltsarbeiten Netz	CHF	-161'962.08	CHF	-120'000.00	CHF	-15'737.56	CHF	-120'000.00
		6104	Strassenbeleuchtung					CHF	-		
		62	Fahrzeugaufwand	CHF	-			CHF	-		
		620	Fahrzeugaufwand	CHF	-			CHF	-		
		6270	Privatanteil Fahrzeugaufwand					CHF	-		
		63	Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	CHF	-7'728.60			CHF	-1'966.35		
		630	Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	CHF	-7'728.60			CHF	-1'966.35		
4500	Versicherungsprämien	6300	Sach- und Haftpflichtversicherungsprämien	CHF	-7'728.60	CHF	-3'500.00	CHF	-506.35	CHF	-4'500.00
		6360	Abgaben, Gebühren, Bewilligungen					CHF	-1'460.00		
		64	Energieaufwand und Entsorgungsaufwand	CHF	-			CHF	-		
		640	Energieaufwand und Entsorgungsaufwand	CHF	-			CHF	-		
		6400	Energieaufwand und Entsorgungsaufwand					CHF	-		
		65	Verwalt.- und Informatikaufwand	CHF	-40'659.15			CHF	-55'603.88		
		650	Verwaltungsaufwand	CHF	-24'311.13			CHF	-13'280.12		
4700	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	6500	Büromaterial, Drucksachen	CHF	-4'130.33	CHF	-3'500.00	CHF	-1'385.37	CHF	-4'000.00
		6503	Zeitschriften, Bücher					CHF	-		
4060	Website	6510	Elektronische Kommunikation	CHF	-2'117.50	CHF	-2'000.00	CHF	-800.33	CHF	-2'000.00
4720	Porti, PC-Spesen, Telefon	6513	Porti	CHF	-6'432.81	CHF	-5'000.00	CHF	-2'383.91	CHF	-5'000.00
4770	Verbandsbeiträge	6520	Verbandsbeiträge / Sponsoring	CHF	-3'777.50	CHF	-3'700.00	CHF	-3'405.00	CHF	-4'000.00
		6521	Beiträge an Wärmepumpen					CHF	-		
4003	Aufwand Anlagenbuchhaltung	6530	Buchführungs- und Beratungsaufwand	CHF	-7'852.99	CHF	-10'000.00	CHF	-5'305.51	CHF	-10'000.00
		6550	Rechtskosten					CHF	-		
		656	Informatikaufwand	CHF	-16'348.02			CHF	-42'323.76		
4600	Anschaffung Mobiliar / Geräte / Software	6560	EDV Hard- und Softwareaufwand	CHF	-16'348.02	CHF	-8'000.00	CHF	-42'323.76	CHF	-10'000.00
		66	Werbeaufwand	CHF	-			CHF	-5'125.30		
		660	Werbeinserate, elektronische Medien	CHF	-			CHF	-5'125.30		
		6600	Werbedrucksachen, Werbeinserate, elektronische Medien					CHF	-		
		6640	Kundenspesen					CHF	-		
		6641	Repräsentationsspesen					CHF	-5'125.30		
		6642	Kundengeschenke					CHF	-		
		664	Reisespesen/Kundenbetreuung	CHF	-			CHF	-		
		67	Üriger Betriebsaufwand	CHF	-1'983.25			CHF	-		
4800	sonstige Betriebsaufwendungen	670	Sonstiger Aufwand	CHF	-1'983.25	CHF	-2'200.00	CHF	-	CHF	-2'500.00

		68	Abschreibungen	CHF	-71'794.95		CHF	-58'605.66	
		680	Abschreibungen auf Finanzanlagen	CHF	-		CHF	-	
		6815	Kalk. Zinsen	CHF	-		CHF	-	
		682	Abschreibung auf mob. Sachanlagen	CHF	-		CHF	-	
		6820	Abschreibungen auf Maschinen	CHF	-		CHF	-	
		6821	Abschreibungen auf Mobiliar und Einrichtungen	CHF	-		CHF	-	
		6822	Abschreibungen auf EDV-Anlagen	CHF	-		CHF	-	
		6823	Abschreibungen auf Mess- und Steuerungsapparate	CHF	-		CHF	-	
		6824	Abschreibungen auf Fahrzeuge	CHF	-		CHF	-	
		683	Abschreibung auf immobile Sachanlagen	CHF	-71'794.95		CHF	-58'605.66	
4400	Abschreibungen	6830	Abschreibungen auf Netzanlagen	CHF	-71'794.95	CHF -65'000.00	CHF	-58'605.66	CHF -65'000.00
		685	Abschreibungen auf aktiviertem Aufwand	CHF	-		CHF	-	
		6850	Abschreibungen auf aktiviertem Aufwand	CHF	-		CHF	-	
		6860	Abschreibungen auf Liegenschaften	CHF	-		CHF	-	
		69	Finanzerfolg	CHF	-55.55		CHF	-7'707.50	
		690	Finanzerfolg	CHF	-55.55		CHF	-7'707.50	
6700	Zinsen auf Bankguthaben	6900	Bank-/PC-Zinsen	CHF	12.00	CHF 50.00	CHF	-	CHF -
4200	Bankzinsen, Bankspesen	6910	Bank-/PC-Spesen	CHF	-67.55	CHF -200.00	CHF	-1'063.04	CHF -300.00
		6940	Darlehenszinsen				CHF	-6'644.46	
		6942	Kursverluste				CHF	-	
		6950	Kalk. Abschreibungen				CHF	-	
		6951	Kalk. Gewinn Energie GV				CHF	-	
4250	Kalkulatorische Zinsen	6952	Kalk. Zinsen NUV	CHF	-		CHF	-	CHF -
		6992	Kursgewinne				CHF	-	

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung				
		7	Betrieblicher Nebenerfolg	CHF	-	CHF	135.25
		74	Finanzerfolg	CHF	-	CHF	135.25
		7400	Betrieblicher Zinsertrag	CHF		CHF	135.25
		7410	Zinsaufwand (nebenbetrieblich)			CHF	-
		7420	Wertschriftenertrag			CHF	-
		7430	Wertschriftenaufwand			CHF	-
		79	Gewinne aus Veräusserung von betrieblichem Anlagevermögen	CHF	-	CHF	-
		7910	Gewinne aus Veräusserung von betrieblichem Anlagevermögen			CHF	-

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024		
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung						
		8	Neutraler Erfolg, Steuern	CHF	-6'599.90	CHF	772.30		
		80	Ausserordentlicher Erfolg	CHF	-	CHF	-		
		800	Ausserordentlicher Erfolg	CHF	-	CHF	-		
		8010	Ausserordentlicher Aufwand			CHF	-		
		82	Betriebsfremder Erfolg	CHF	-	CHF	-		
		820	Betriebsfremder Erfolg	CHF	-	CHF	-		
		8200	Betriebsfremder Ertrag			CHF	-		
		8210	Betriebsfremder Aufwand			CHF	-		
		89	Steuern	CHF	-6'599.90	CHF	772.30		
		890	Direkte Steuern	CHF	-6'599.90	CHF	772.30		
4900	Steuern	8901	Steuern	CHF	-6'599.90	CHF	772.30	CHF	-6'000.00

Kontenplan bis 31.12.2022		Kontenplan ab 01.01.2023		Abschluss 2022	Budget 2023	Abschluss 2023	Budget 2024
Konto Nr.	Bezeichnung	Konto Nr.	Bezeichnung				
		9	Abschluss	CHF	-	CHF	-
		90	Erfolgsrechnung	CHF	-	CHF	-
		900	Erfolgsrechnung	CHF	-	CHF	-
8000	Gewinn / Verlust	9000	Jahresgewinn/-verlust	CHF	-	CHF	-
		9990	Konto zum Abklären			CHF	-
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59
			Gewinn/Verlust	CHF	-17'492.79	CHF	-62'242.59

6. Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024

An der Generalversammlung 2022 wurde der Projektkredit für den Netzausbau 2022-2024 im Umfang von CHF 1'500'000 mit folgendem Inhalt bewilligt:

- Sanierung der Trafostation TS1 Letten
- Bau der neuen Trafostation TS9 Unterdorf
- Bau der neuen Trafostation TS8 Schulhaus
- Neue Mittelspannungskabelverbindungen zwischen den Trafostationen
- Netzsanierung und -erweiterung Schmidtenbaumgarten/Erwin Eichenbergerweg/Heizzentrale
- Netzsanierung Rebbergstrasse/Chileweg/Zürcherstrasse

Die Arbeiten wurden mit folgenden Ausnahmen abgeschlossen:

- Bau der neuen Trafostation TS8 Schulhaus
- Neue Mittelspannungskabelverbindungen zur Trafostation TS8 Schulhaus

Zum Zeitpunkt der Kreditbewilligung war der Zeitplan für den Bau der neuen Turnhalle und der damit notwendigen Trafostation TS8 Schulhaus noch unklar, weshalb vorsorglich auch diese Trafostation im Projektkredit eingeschlossen wurde. Heute wissen wir, dass der Bau zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt. Die TS8 und damit zusammenhängende Arbeiten wurden noch nicht ausgeführt und werden zu gegebener Zeit neu beantragt.

Der Gesamtaufwand für die vorgenommenen Arbeiten betrug brutto CHF 1'066'256.93.

Die Tiefbauarbeiten wurden mit nahestehenden Parteien koordiniert und gemeinsam ausgeführt, weshalb CHF 223'563.40 an diese Parteien (AEW, Swisscom, UPC, Gemeinde Oberlunkhofen, Raiffeisen) weiter verrechnet werden konnten.

Der Nettoaufwand beträgt somit CHF 842'693.53 inkl. MWST (CHF 782'445.24 exkl. MWST).

Antrag:

Die Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024 ist mit einem Nettoaufwand von CHF 842'693.53 inkl. MWST zu genehmigen.

7. Wahl der Revisoren

Da Beat Hagenbuch als Revisor der EGO zurücktritt schlägt der Vorstand die Wahl folgender Personen vor:

- Claudia Stamm (bisher)
- René Kunst (neu)

8. Ersatzwahl des Vorstandes

Mit Hans Hagenbuch und Urs Gassmann treten zwei Mitglieder aus dem Vorstand zurück. Da ein Rücktritt schon in der letzten GV bekannt war, wurden damals zwei Personen gewählt und der Vorstand auf sechs Personen erweitert. So kann ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden.

Damit der Vorstand nach den Rücktritten wieder die erforderliche Zahl von fünf Personen ausweist, ist die Wahl eines neuen Mitglieds notwendig. Basierend auf einer Ausschreibung im Amtlichen Anzeiger erhielt die EGO Rückmeldung von vier Interessenten. Nach ersten Gesprächen zogen sich zwei Interessenten zurück, mit den verbliebenen Interessenten wurde ein Termin mit dem Vorstand zum Kennenlernen durchgeführt. Nach dem Termin erfolgte ein weiterer Rückzug eines Kandidaten.

Somit schlägt der Vorstand folgenden Kandidaten zur Wahl in den Vorstand der EGO vor:

- Adrian Baumann

9. Ausblick auf zukünftige Tarifstruktur

Für die Elektra Genossenschaft orientieren sich die Energietarife für die Grundversorgung an den Beschaffungspreisen für den eingekauften Strom und hängen daher im Wesentlichen vom Beschaffungsportfolio ab. Bei den Einkäufen spielt zudem der Zeitpunkt der Beschaffung eine wichtige Rolle, da die Preise am Stromterminmarkt in der vergangenen Zeit stark schwankten. Ausserdem besteht für die Netzbetreiber ein gewisser Spielraum bei der Priorisierung der eigenen erneuerbaren Stromproduktion in der Grundversorgung. Die höheren Preise am Strommarkt beeinflussen auch die Netzkosten, da diese ebenfalls strompreisabhängige Komponenten enthalten.

Zur Erreichung der politisch gesetzten Energie- und Klimaziele wird der Transport- und Elektrizitätssektor in der Schweiz zunehmend auf regenerative Energiequellen umgestellt. Ein Ziel ist dabei, die Strommenge aus Photovoltaik (PV)-Anlagen weiter zu erhöhen. Zudem soll der Transportsektor dekarbonisiert werden, indem Elektrofahrzeuge verstärkt in den Markt gebracht werden. Die E-Mobilität und PV-Anlagen sind primär mit Niederspannungsnetzen verbunden und verändern dabei die lokale Erzeugungs- und Nachfragesituation, dies wiederum beeinflusst den Netz-

zustand der angebundenen Niederspannungsnetze. In Zeiten hoher lokaler Erzeugung und geringem lokalem Verbrauch – sowie vice versa – kann es zu kritischen Netzzuständen kommen. Dieses Ungleichgewicht von Erzeugung und Nachfrage wird in Niederspannungsnetzen häufig durch PV-Anlagen hervorgerufen.

All diese Faktoren führen dazu, dass der Strompreis zunehmend das Ergebnis einer komplexen Wechselwirkung ist: Von der Art der Energieerzeugung über die Netzinfrastruktur bis hin zu politischen Entscheidungen – all das fließt in die Preisbildung mit ein.

Als Vorstand der Elektra möchten wir dieser Dynamik Rechnung tragen und die vorhandenen Spielräume in die zukünftige Tarifstruktur einbauen. Die bisherige Vorgehensweise «alles geht in den Strompreis» soll dabei durch die neue Philosophie «Tarifstrukturen spiegeln die zukünftigen Entwicklungen wider» ersetzt werden. Zudem möchten wir beginnen, für zukünftige Investitionen und für anstehende Amortisationen, Rücklagen zu bilden und somit Eigenkapital aufzubauen, um damit langfristig von Darlehen unabhängig(er) zu werden. Dafür wurden die bestehenden Tarif-Komponenten analysiert und auch mit anderen Tarifsyste-men verglichen. Ein Vorschlag für die zukünftige Tarifstruktur wurde vom Vorstand erarbeitet, um diesen an der GV vorzustellen.

Folgende Komponenten stehen dabei zur Diskussion, Details und entsprechende Tarifeinflüsse werden an der GV vorgestellt:

Energie	Netznutzung	Abgaben	Dienstleistungen
<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Energiekosten abhängig vom „Wert“ der Energie (Sommer niedriger durch starke PV-Produktion) • Kosten Winterreserve • Netzverluste 	<ul style="list-style-type: none"> • Winter-/ Sommer-tarife • Tag- & Nacht-tarife • Einspeisetarife (Hoch- und Niedrigtarife) 	<ul style="list-style-type: none"> • KEV • Bundesabgabe • SDL (Swiss-grid) • Investitions-/Erneuerungsfonds • Risikofonds • Grundgebühren 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlussgebühren • PV-Anschlüsse • Ein-/Umbauten • Beratungsleistungen • Rechnungs-/ Mahnwesen • provisorische Anschlüsse

10. Verschiedenes